

Liebe Wasser-Interessierte und Wasser-Schützer*innen!

Die sommerlichen Temperaturen kamen früher als erwartet. Die durch die Winterniederschläge feuchten Oberböden trockneten durch den zusätzlichen Ostwind schnell aus, so dass schon Mitte Mai diese Bilder zu sehen waren:



Die Verordnung zur Beschränkung der Bewässerung bei Wind-Geschwindigkeiten von über 7m/s gilt im Landkreis - nicht in der Hanse-Stadt - weiterhin, was aber augenscheinlich nicht überall bekannt ist. Zur Windwirkung bei Trommelberegnung gibt es Forschungserkenntnisse, nicht aber zur Effektivität der Beregnung bei höheren Temperaturen. Eine Dissertation aus dem Jahr 1992(!) misst die Verdunstung lediglich bei 20°, was i.R. des Klimawandels teilweise schon im April über längere Zeiträume erreicht wird. Hier fordern wir, zeitnah Forschung zu betreiben und werden auch die Landwirtschaftskammer mit in die Pflicht nehmen wollen.

In der Allgemeinverfügung des Landkreises ist aber der temperatur-abhängige Teil, der 2023 gültig war, in diesem Jahr nicht mehr gültig, da man erst die Temperaturentwicklung abwarten will. -? -

https://www.landkreis-lueneburg.de/Resources/Persistent/4/8/e/e/48ee514fc2f3487dbf1ee4d23d6d1fa6915c55e5/06c-2023_241-246_Online.pdf



Dass Rasen-Sprengen mega-out ist, wissen leider noch nicht alle Gartenbesitzer. Rasen erholt sich bei Regen schnell wieder! Schon gar nicht sollte man Trinkwasser für den Rasen verwenden!

Auch das leidige Thema der privaten Garten-Pools wollen wir hier nochmals kurz erwähnen - eine Umweltsünde! Das Ablassen chlorhaltigen Wassers aus Pools in den Garten ist überdies verboten. Die öffentlichen Bäder bieten viel mehr! Dort kann man richtig schwimmen und Kinder lernen es da auch.-

In der Umweltausschuss-Sitzung am 8. Mai wurde die sogenannte Wasserbilanz in Landkreis und Stadt Lüneburg präsentiert. Die Zahlen zeigen gemeldete Entnahmen und zur Verfügung stehende Mengen (Dargebote) aus den Grundwasserkörpern, abgeschätzt auf Basis eines veralteten „Erlasses zur mengenmäßigen Bewirtschaftung des Grundwassers“. Dieser beruht auf Klima-Daten von 1961-1990, die mit dem Modell mGrowa06 erarbeitet wurden, von den Auswirkungen des Klimawandels also noch nicht beeinflusst sind. D.h. weder die Entnahmen sind gemessen, noch die Grundwasser-Neubildung mit aktuellen Klimadaten ermittelt. Es sind also auf beiden Seiten der sog. Bilanz Black-Boxes. Gerade eine Woche später ist der neue Erlass endlich veröffentlicht worden. Textlich hat sich an den vielen weichen Vorgaben nicht so viel geändert, auch kann weiterhin bis zu 20 Jahren eine Entnahmeerlaubnis erteilt werden, was wir aufgrund der schnellen Veränderungen des Klimas ablehnen. Auch mit 10 Jahren kann ein Betrieb wirtschaftlich planen. Im Zahlenwerk hat sich aber einiges verändert, so dass hier mit einem dem Modell mGrowa22 die Grundwasserneubildung genauer abgeschätzt werden kann.

Jeder einzelne kann aber etwas für die Natur tun: deshalb



UNSER WASSER

**Woche der Natur
Aktionstag
Baumretter:innen
gesucht**

**Samstag, 15. Juni 2024,
14.00 – 18.00 Uhr**

Stadtpark Hanseviertel

Wir suchen Gießkannenheld:innen:
Die im besten Fall Regenwasser sammeln und an die Bäume weitergeben. Engagierte bekommen Baumpatenschaften, Gießkannen, und es werden Regenwassertonnen verlost. Lasst Euch überraschen...

Der Verein BI Unser Wasser in Lüneburg e.V.
organisiert die Aktion, unterstützt mit Beratung und spendiert Getränke, Waffeln, Kuchen...

Liebe Anwohnerinnen u. Anwohner,

*das Hanseviertel ist unser Zuhause. Wir leben und im besten Fall entspannen und erholen wir uns hier. Dazu gehört auch ein Park mit ausreichend vitalem Grün. Der Stadtpark in unserem Hanseviertel kann ein solcher Ort sein, aber er braucht **Pflege und Unterstützung, damit insbesondere seine Bäume weiter für uns da sind.***

Kommen Sie zu **unserem Aktionstag**, am **Samstag, den 15.06.2024 ab 14.00 Uhr** in unseren **Stadtpark im Hanseviertel**. Informieren Sie sich über Baum- bzw. Gießpatenschaften und über das Sammeln von Regenwasser, damit die Unterstützung möglichst nachhaltig erfolgt.

Wir Vereinsmitglieder:innen und auch Anwohner:innen des Hanseviertels freuen uns auf Sie bei Getränken, Kuchen, Waffeln im Stadtpark Hanseviertel.

Verein BI Unser Wasser in Lüneburg e.V.

UNSER WASSER

Save the date: 15.6.24 14-18h Hanse-Park

Bäume sorgen nicht nur für Schatten, sondern wandeln CO² in Sauerstoff um und sorgen für ein gutes Mikro-Klima. Sie brauchen viel Wasser, vor allem, wenn sie noch jung sind. Deshalb wollen wir zum Auftakt der Woche der Natur im Hansepark, Tartuer Straße, Lüneburg etwas für die durstigen Bäume dort tun. Die Menschen im Hanse-Viertel sind aufgerufen, Wasser, am besten Regenwasser zu sammeln und die Bäume ihres Viertels zu gießen, damit sie nicht weiter zu vertrocknen drohen. Dazu machen wir einen Stand mit Infos, Kaffee/Waffeln/Wasser, einem Quiz und kleinen Spielen für die Kinder. Die „Gieß-Paten“ bekommen eine Gießkanne von uns und ein Schildchen, mit dem sie „ihren“ Baum, für den sie Verantwortung übernehmen möchten, kennzeichnen können. Wir freuen uns, wenn viele Menschen dieses Wohnquartiers mitmachen, wenn auch Hausbesitzer an ihren Regenfall-Rohren bereit sind, Regenwasser zu sammeln und damit auch die Bäume im Hansepark oder in ihrer Nähe zu gießen. Das wollen wir für die ersten fünf mit jeweils 100€ für eine große Tonne von 750-1000 Liter bezuschussen, um ein Zeichen zu setzen, wie wichtig es ist, mit der Ressource Wasser verantwortlich umzugehen.M.T.



Bereits beim Stadtteilstfest im Hanseviertel haben schon einmal unsere Vorstandsmitglieder Frederike Gollers, Barbara Berling und Ute Schulz (v.r.n.l), zeitweise auch Michael Bergmann und Wolf von Nordheim über unsere geplante Aktion berichtet und unseren Verein vorgestellt. Besonders tatkräftige Unterstützung kam von unseren im Hanseviertel wohnenden Mitgliedern Martin Görtzen und Susanne Raschke. Bei Sonnenschein nutzten zahlreiche Gäste die Angebote des Festes, so kam es zu lebhaftem Austausch an unserem Stand und viel Freude an unserem Wasser-Quiz bei Groß und Klein. Wir freuen uns nun auf den Aktionstag am 15. Juni 2024. U.S.

Auf der Demokratie-Meile Lüneburg haben Ute Schulz und Marianne Temmesfeld (v.l.n.r.) mit einem „Wandel-Stand“ bekräftigt, wie wichtig uns und unserem Verein unsere freiheitliche Demokratie auf dem Boden unseres Grundgesetzes ist. Dabei kamen wir mit vielen Menschen ins Gespräch, um auch zu erklären, wie wichtig das bürgerliche Engagement in unserer Demokratie ist. M.T.



Vereins-Nachrichten: wir haben inzwischen 70 Mitglieder, von denen einige aktiv mitarbeiten. Über mehr Engagement, insbesondere auch bei Aktionen wie dem 15.6.24 s.o. würden wir uns sehr freuen. Jeder hat doch einmal ein Stündchen Zeit und wird feststellen, wie nett auch der Kontakt zu ähnlich interessierten Vereinsmitgliedern ist. **Also melden Sie sich an!**

Über alle kleinen und großen Spenden haben wir uns sehr gefreut und danken herzlich! Dabei möchten wir noch einmal aufrufen, uns Ihre Adressen zu nennen, denn da wir als gemeinnützig anerkannt sind, können wir sowohl für Geld- als auch für Sach-Spenden eine Bescheinigung für das Finanzamt ausstellen.

Wir sehen uns vielleicht beim Stand im Hansepark am
15. Juni zwischen 14 -18h?!

Bis dahin grüßt herzlich das Team vom
[Verein BI Unser Wasser in Lüneburg e.V.](#)